

05.06.2001
23:24 MEZ

"Königinnen" - Interaktion berühmter Frauen

Virginia Woolf, Djuna Barnes und Audre Lorde
treffen aufeinander



Grace Latigo und
Claudia Sabitzer

In einem Museum berühmter Frauen - nachts,
wenn die BesucherInnen gegangen sind.
Ausstellungsstücke ringsum. Das ist der
Ausgangspunkt von "Königinnen", einem
Theaterstück von Lilly Axster in der Regie von
Corinne Eckenstein.

In der spannenden Interaktion zeichnen die Frauen
vergangene Bilder ... sind gegenwärtig ...
feministisch und lesbisch ... Djuna Barnes in Paris
... Audre Lorde in New York ... Virginia Woolf in
Sussex. Sequenzen ihres Lebens bringen die
bewegte Vergangenheit auf die Bühne. Dabei
stellen sie fest, dass es neben Trennendem vieles
gibt, das sie in ihrem Kampf verbindet. Identitäten
und Lebensentwürfe bieten die Reibungsflächen für
Auseinandersetzungen. Innerhalb ihrer jeweiligen
kulturellen Kontexte. Aber auch in ihren Bezügen
zueinander ... und zur Gegenwart.

Lesbisches Theater. Mit Widersprüchen. Lustvoll
und schonungslos. Und die Selbstironie nicht zu
vergessen. Sichtbarmachung im Rahmen von
Europride.

In Person einer berühmten Frau der Gegenwart
wird die Brücke zu heute geschlagen ...
Überraschung gegen Ende des Stückes. Ein
Hochgefühl beim Verlassen des Theaters ... das
anhält und anhält ... und frau will das Stück
unbedingt nochmal sehen! (dy)

Von 8.-14. Juni, 20
Uhr

Theater
Drachengasse,
Fleischmarkt 22,
1010 Wien, Karten
ab 15.30 Uhr: Tel.
01/513 14 44

Biografien
der berühmten
Frauen
der
Theatermacherinnen

posten

drucken

▣ Blick nach Hamburg

▶ Nie "smarter, sexier or more alive" denn jetzt

▶ Ein Signal für Gleichberechtigung